

# FEUERWEHR ST.GEORGEN STRASSBURG

  
FEUERWEHR  
ST.GEORGEN  
STRASSBURG  




# Jahresrückblick 2023





## Geschätzte Straßburgerinnen, geschätzte Straßburger,

wir blicken auf ein erfolgreiches Jahr 2023 zurück.

Ein Jahr mit vielen Ereignissen, Aktivitäten, Neuerungen und Herausforderungen, in welchem auch schon Weichen für das kommende Jahr gestellt wurden.

Mit den nachfolgenden Seiten dürfen wir Ihnen einen Rückblick auf unsere Tätigkeiten im Jahr 2023 bieten und die Vielfältigkeit des Feuerwehrwesens näher bringen.

Im Jahr 2023 rückten unsere Kameraden zu gesamt 24 Einsätzen aus. Darüber hinaus wurden aber auch zahlreiche Stunden an Übungsdienst, Weiterbildung und Dienstbetrieb aufgewendet, um bestmöglich für die Sicherheit der Straßburger Bevölkerung zu sorgen. So wurden im vergangenen Jahr mehr als 3.300 Stunden an freiwilligem Dienst aufgebracht.

Für den Zusammenhalt und die Zusammenarbeit in der Feuerwehr, sowie dem außerordentlichen Willen, der Bevölkerung ehrenamtlich zu helfen, bedanke ich mich bei meinen Kameraden. Auch für die außerordentlich gute Zusammenarbeit mit der Stadtgemeinde und den anderen Blaulichtorganisationen möchte ich mich bedanken.

Großen Dank möchte ich allen Sponsoren und Spendern aus der Bevölkerung aussprechen, die unsere Feuerwehr unterstützen und somit einen großen Beitrag zur Beschaffung und Erhaltung von Ausrüstung leisten. Hiermit darf ich auf unsere neue Bankverbindung hinweisen.

Möchten Sie auch unterm Jahr bestmöglich informiert sein, dann besuchen Sie uns auch im Internet. Dort finden Sie stets aktuelle Informationen zu unserer Feuerwehr, sowie Berichte zu Einsätzen, Übungen, Fotos und Mitteilungen: [www.feuerwehr-stgeorgen.com](http://www.feuerwehr-stgeorgen.com)

Die drei Feuerwehren der Stadtgemeinde Straßburg zählen gemeinsam rund 110 Mitglieder, die sich für die Sicherheit im Gemeindegebiet und darüber hinaus einsetzen. Eine Anzahl die ihresgleichen sucht und mit der entsprechenden Ausrüstung ein Garant für Ihre Sicherheit ist.

Persönlich darf ich Ihnen ein gutes, neues Jahr, alles Gute und viel Gesundheit wünschen.

Oberbrandinspektor Sebastian Selinger

Gemeindefeuerwehrkommandant Stadtgemeinde Straßburg  
Ortsfeuerwehrkommandant St.Georgen/Straßburg

## Statistik des Jahres 2023

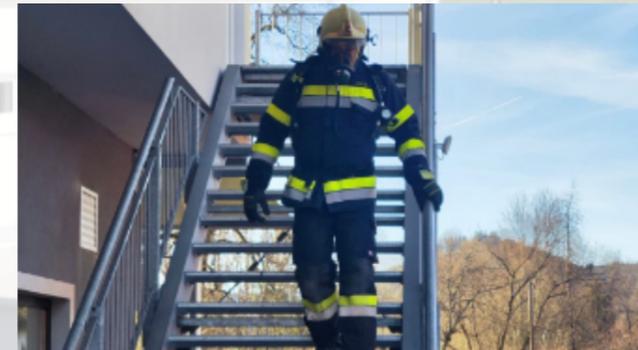


Tätigkeiten	Gesamtstunden	3.318
Art	# Einsätze	Gesamtdauer
Brandeingriffe	5	343,0
Technische Einsätze	19	186,0
Einsatzübungen	16	350,0
Wettkampfübungen	8	250,0
Gemeinde-/Abschnitts-/Bezirksübungen	6	135,0
Abschnittsfunkübungen	5	36,0
Ordnerdienste	3	16,0
Arbeits- und Wartungsdienste	-	325,0
Funküberprüfungen	52	52,0
Dienstbesprechungen	8	110,0
Interne Veranstaltungen	5	928,0
Externe Veranstaltungen	11	354,0
Kurse/Schulungen	11	233,0

## Bericht zu den Übungen 2023

Im Jahr 2023 wurden von unseren Kameraden insgesamt 35 Übungen durchgeführt. Es wurden für den Einsatzfall unterschiedliche Szenarien in Übungen abgearbeitet um bestmöglich für alle Einsatzlagen vorbereitet zu sein. Ebenso stand ein intensiver Übungsdienst der MRAS-Gruppe Gurktal am Plan. Hier ein Auszug daraus:

Begonnen wurde das Jahr 2023 schon fast traditionell mit der ÖFAST-Übung der Atemschutzgeräteträger. (Österreichischer Feuerwehr Atemschutz Test) Dies ist ein standardisierter Parcours, welchen alle Atemschutzgeräteträger jedes Jahr absolvieren müssen, um für den Einsatzdienst tauglich gemeldet zu sein.



Dieser zeitlich begrenzte Test besteht aus mehreren Stockwerken Treppensteigen, Lasten tragen, Schläuche rollen und Hindernisse übersteigen bzw. hindurch robben. Alle ATS-Träger absolvierten den ÖFAST-Test positiv.



Im März stand eine Waldbrandübung am Übungsplan. Durch trockene Vegetation kann es rasch zu Waldbränden kommen. Meist kommt die Schwierigkeit von exponierten Lagen und steilem Gelände hinzu. Unter diesen Voraussetzungen galt es unsere Waldbrandausrüstung bei der Übung richtig einzusetzen.



Ein Forstunfall am Dobersberg stellte das Übungsszenario im April. Im Vordergrund dieser Übung stand die rasche Erste Hilfe mit unserem Feuerwehrsanitäter, sowie das Sichern und Befreien des Verunfallten.



Im Anschluss wurde eine schonende Rettung bis zur nächst gelegenen befestigten Straße durchgeführt.



Bei einer Übung in Pöckstein wurde ein Brand eines Wohnhauses simuliert. Eine Person galt in den Räumlichkeiten als vermisst und wurde mittels Atemschutzgeräteträger gesucht und gerettet.



Der nahe gelegene Gurkfluss diente als Wasserbezugsstelle, von welcher aus auch ein umfassender Löschangriff durchgeführt wurde.



Immer wieder werden wir auch zu Verkehrsunfällen alarmiert. Um bestmöglich darauf vorbereitet zu sein, wurde am Areal der Lärchensäge Buchhäusl ein komplexes Szenario beübt. Ein PKW kollidierte mit einem LKW und kam seitlich liegend am LKW zum Stillstand.



Es wurde ein Zugang zu den Verletzten geschaffen und die Personen schonend aus dem Fahrzeug und dem LKW gerettet.



Eine große Übung gemeinsam mit den Feuerwehren Straßburg und Micheldorf fand im Oktober statt. Der Brand eines Wirtschaftsgebäudes der Familie Truppe in Gundersdorf stand hier im Mittelpunkt.



Spezielles Augenmerk wurde bei dieser Übung auf die enge Bebauung am Hof, die vorhandenen Wasserbezüge und den koordinierten Löschangriff gelegt.



Herzlichen Dank für die Verpflegung im Anschluss an die Familie Truppe.

## Große Einsatzübung Jeld-Wen

Gemeinsam mit der Firma Jeld-Wen Türen in Pöckstein wurde durch unsere Feuerwehr eine große Einsatzübung organisiert.

Das Szenario war ein sich ausdehnender Brand des südlichen Lagerbereichs des Produktionsstandortes in Pöckstein.

Zu dieser Übung alarmiert wurden die Feuerwehren St.Georgen/Straßburg, Straßburg, Althofen, Gurk und Winklern/Hausdorf.



Vom Gurkfluss wurden zwei Löschwasserzubringleitungen hergestellt. Atemschutztrupps waren im Inneren im Einsatz um einerseits in den Räumlichkeiten nach Personen zu suchen und andererseits die Ausbreitung des Brandes im Inneren zu verhindern.



Von außen wurde mittels Tankwägen ein umfassender Löschangriff durchgeführt. Hierbei kam auch die Drehleiter Althofen zum Einsatz.



Die Übung fand unter den wachsamen Augen der Übungsbeobachter Bezirksfeuerwehrkommandant Friedrich Monai, den Abschnittsfeuerwehrkommandanten Johann Schöffmann und Hans Delsnig, Bezirkseinsatzstabsleiter Rafael Kalt und Polizeiinspektionskommandant Franz Glanzer statt.

## Übungen der MRAS-Gruppe Gurktal

Die Gruppe für Menschenrettung und Absturzsicherung für das Gurktal wird seit ein paar Jahren von den Feuerwehren St.Georgen/Straßburg und Straßburg gebildet.



Grundstein für diese Tätigkeiten ist ein fundiertes Wissen und umfangliche Kompetenzen. Deshalb wurde jedes Monat eine Übung in diesem Spezialgebiet durchgeführt.



Die Szenarien reichten von Abschaufeln von schneebedeckten Dächern im Winter, der Rettung von Personen von Dächern, hohen Wartungsgängen und hohen Maschinen bis hin zur Fortbewegung in extrem steilen Waldgebieten bei unterschiedlichsten Einsätzen.



## Einsätze im Jahr 2023

Im Jahr 2023 rückte unsere Feuerwehr zu insgesamt 24 Einsätzen aus. Dabei handelte es sich um 5 Brandeinsätze und 19 technische Einsätze. Darunter 3 Verkehrsunfälle und 16 sonstige technische Hilfeleistungen. Ein Überblick:

Die Mehrzahl der technischen Hilfeleistungen waren im vergangenen Jahr Bäume die aufgrund von Sturm oder Schneefall die Straßen blockierten und auf Häuser stürzten, sowie nach Starkregenereignissen Wassereintritte in Keller und kleinräumige Überflutung der Bundesstraße. Desweiteren mussten auch mehrmals ausgelaufene Betriebsmittel auf der Bundesstraße gebunden werden.



## Großer Wirtschaftsgebäudebrand in St. Georgen

Am Sonntag, dem 30.07.2023 um 15:58 Uhr wurden die Feuerwehren St. Georgen/ Strassburg, Strassburg, Winklern-Hausdorf, Gurk, Althofen, Micheldorf und St. Veit an der Glan zu einem Brandeinsatz alarmiert.

Die Einsatzmeldung lautete: Brand B5 eines Wirtschaftsgebäudes in St. Georgen, Gemeinde Strassburg.



Beim Eintreffen der Feuerwehren stand ein Teil des Wirtschaftsgebäudes bereits in Vollbrand. Unter schwerem Atemschutz konnte ein noch im Gebäude befindliches Rind gerettet werden. Mittels Drehleiter und mehreren Angriffsleitungen rund um das Gebäude konnte der Brand schnell unter Kontrolle gebracht werden. Ein Übergreifen auf weitere Gebäudeteile, sowie umliegende Wohn- und Wirtschaftsgebäude am Anwesen konnte verhindert werden. Als Wasserbezug wurde der naheliegende Gurkfluss herangezogen.



Nachdem der Brand unter Kontrolle war, mussten rund 100 Rundballen aus dem Stall entfernt werden, da diese immer wieder Feuer fingen. Mit mehreren Hofladern und Forstkränen wurden die Ballen aus dem Stall gebracht. Diese wurden auf einer Wiese ausgebreitet, um Nachlöscharbeiten durchzuführen.



Die Feuerwehren konnten gegen 22 Uhr ins Rüsthaus wieder einrücken. Die Brandsicherheitswache wurde von uns als zuständige Feuerwehr übernommen.



Um 22:50 Uhr wurde durch die Einsatzleitung St. Georgen nochmals Sirenenalarm für die Feuerwehr Strassburg zur Unterstützung für Nachlöscharbeiten ausgelöst. Durch die enorme Hitzeentwicklung während des Brandes fing ein Dachträger wieder Feuer. Dieser konnte durch unsere noch anwesende Feuerwehr St. Georgen/Strassburg aber rasch bekämpft werden. Mittels Wärmebildkamera wurde der gesamte Dachbereich kontrolliert und anschließend gekühlt.



Die Brandsicherheitswache der Feuerwehr St. Georgen/Strassburg blieb die ganze Nacht über aufrecht um bei neuerlichen Brandentwicklungen rasch eingreifen zu können.



Am darauffolgenden Tag wurde durch das Kommando St. Georgen nochmals stiller Alarm für die Feuerwehr St. Georgen ausgelöst. Das am Vortag aus den Brandobjekt transportierte teils brennende Heu hat sich auf den

Lagerplätzen zum Teil wieder entzündet. Mit Hilfe eines Krans wurden die Heuhaufen nochmals Stück für Stück überhoben und abgelöscht.



Wir bedanken uns bei der Fleischerei Seiser für die ausgezeichnete Verpflegung während dem Einsatz und der Familie Krassnitzer für die Übernahme der Verpflegungskosten!



Im Einsatz standen gesamt ca. 120 Einsatzkräfte von Feuerwehr, Polizei und Rotem Kreuz.



## Katastrophenhilfszug-Einsatz Völkermarkt

Am Donnerstag und Freitag den 10. und 11. August waren wir im Rahmen des Katastrophenhilfszuges St.Veit an der Glan im Bezirk Völkermarkt im Einsatz.



Der Bezirk Völkermarkt wurde von den starken Regenfällen stark getroffen. Es wurden im gesamten Bezirk mehr als 1.000 Einsätze registriert.



Am Donnerstag rückte der Katastrophenhilfszug St.Veit an der Glan mit 94 Einsatzkräften und 18 Fahrzeugen zur Hilfe im Bezirk Völkermarkt aus.

Unser Kommando mit Kdt. OBI Sebastian Selinger und Kdt.-Stv. BI Daniel Stock war im Rahmen des KAT Zug IV mit dabei. Während unser Kdt.-Stv. direkt an den Einsatzstellen im Einsatz war, leitete unser Kdt. den KAT-Zug-Einsatzstab.



Am Freitag rückte der KAT Zug nochmals in dezimierter Mannschaftsstärke aus um die zugeteilten Einsatzstellen fertig abzuarbeiten.

Dabei rückte abermals unser Kdt.-Stv. Daniel Stock und auch unser Zugskommandant Andreas Stock mit aus.



Gesamt konnten 5 wirklich massiv von Muren betroffene Einsatzstellen wieder frei geräumt werden.

Bilder: BFK08

## Verkehrsunfall in Mellach

Am Mittwoch, dem 29. November um 13:11 Uhr wurden wir zu einem Verkehrsunfall mit mehreren Fahrzeugen alarmiert.

Einsatzmeldung: T VU 2 Verkehrsunfall mehrere Fahrzeuge

Auf der B93 Gurktalbundesstraße im Bereich Mellach kam es aus unbekannter Ursache bei einem Überholmanöver in Fahrtrichtung Pöckstein zu einer Kollision zwischen einem PKW und einem Linienbus. In weiterer Folge konnte ein entgegenkommendes Fahrzeug in letzter Sekunde ausweichen. Ein nachkommendes, entgegenkommendes Fahrzeug konnte jedoch nicht mehr ausweichen und kollidierte frontal.

Zwei Personen wurden unbestimmten Grades verletzt.



Unser Feuerwehrsaniäter unterstützte das Rote Kreuz bei der Versorgung der verletzten Personen. Die Aufgaben der Feuerwehren bestand in der Absicherung der Unfallstelle, den Aufräumarbeiten sowie Unterstützung bei der Fahrzeugbergung.



## Neue Gerätschaften

### Schmutzwasserpumpe MAST ATP-R

Gegen Ende des Jahres konnten wir unsere Schmutzwasserpumpe nach 26 Jahren Einsatzdienst austauschen.

Um für Unwetter bestens gerüstet zu sein wurden seitens der Stadtgemeinde 2.370€ und vom KLFV als Förderung 1.800€ zur Verfügung gestellt.



## Tragkraftspritze FOX 4 - Rosenbauer

Am 21. September durften wir unsere neue Tragkraftspritze der Marke Rosenbauer FOX 4 entgegennehmen.



Diese Pumpe ersetzt die bereits 20 Jahre alte Tornado, welche aufgrund immer wieder auftretender technischer Probleme für den Einsatzdienst nicht mehr eingesetzt werden kann.



Die neue FOX 4 entspricht den neuesten Standards und bringt eine Pumpleistung von 1.650 Liter pro Minute bei 10 bar Druck. Bei geringeren Drücken sogar bis zu 2.250 l/min.



Die Anschaffungskosten betragen 19.200€. Davon finanzierte die Stadtgemeinde Straßburg 15.300€ und der Kärntner Landesfeuerwehrverband als Förderung 3.900€.

Wir bedanken uns recht herzlich bei der Stadtgemeinde Straßburg für die Bereitstellung der finanziellen Mittel und beim KLFV für die Förderung.

## Ausbildung in der Feuerwehr

Die Ausbildung der Feuerwehrkameraden ist ein essentielles Thema. Einerseits um im Ernstfall mit geeigneter Ausrüstung schnell und professionell Hilfe leisten zu können. Andererseits ist sie neben der persönlichen Schutzausrüstung für die Sicherheit der Kameraden im Einsatz von großer Bedeutung.

Aus diesem Grund führen wir mindestens eine Einsatzübung im Monat durch, um in diversen Einsatzsituationen die uns zur Verfügung stehende Ausrüstung richtig einzusetzen. Darüber hinaus finden Ausbildungen auf Bezirksebene und vor allem an der Landesfeuerwehrschule in Klagenfurt statt.

**Im Jahr 2023 absolvierten unsere Kameraden, zusätzlich zu den feuerwehrinternen Übungen, 11 Kurse an der Landesfeuerwehrschule.**

**Wir gratulieren allen Kameraden recht herzlich zu den positiven Abschlüssen der Lehrgänge und bedanken uns für die große Bereitschaft zur Ausbildung.**

## Technische Leistungsprüfung in Silber

Am Sonntag dem 22. Oktober traten unser Kommandant-Stellvertreter Daniel Stock und unser Gruppenkommandant Michael Tammer zur technischen Leistungsprüfung in Silber in St. Michael ob Bleiburg an.



Die Umsetzung der technischen Aufgaben erfolgte in der Gruppe (bestehend aus einem Maschinisten, dem Sicherungstrupp und dem Gerätetrupp, also fünf Feuerwehrmitgliedern), zumal jeder technische Einsatz auch von der Zusammenarbeit und der Koordination sowie den fachlichen Kompetenzen der Feuerwehrkameradinnen und Kameraden abhängig ist. Die jeweils einzunehmende Funktion wird am Beginn der Leistungsprüfung mit Los ermittelt.



Nach einer Wissensüberprüfung aus einem Fragenkatalog ist die Befreiung einer unter ein KFZ geratenen Person mittels Hebekissen, die Stabilisierung und Sicherung eines PKW mittels Greifzug und die Rettung einer verunfallten Person im Gelände zu absolvieren. Die durchzuführenden Aufgaben sind innerhalb der vorgegebenen Sollzeit zu absolvieren.

Unsere beiden Kameraden traten gemeinsam in der Gruppe mit dem Kommando der Feuerwehr Pisweg Peter und Christian Wuzella, sowie dem Kommandanten der Feuerwehr Kraig Herbert Passegger an.



**Sie absolvierten die Prüfung mit Bravour und holten sich somit das technische Leistungsabzeichen in Silber. Herzliche Gratulation zu diesem Erfolg.**

Bilder: BFK08

## Auszeichnung Katastrophenschutzmedaille

Am Mittwoch, den 25. Oktober wurde unser Kommando mit der Katastropheneinsatzmedaille in Silber ausgezeichnet.

Unser Kommando folgte, gemeinsam mit weiteren Kameraden des Landes Kärnten, der Einladung in die Landesregierung von Landeshauptmann Dr. Peter Kaiser und Landesrat Ing. Daniel Fellner.



Im Rahmen dieser Feierlichkeit wurde Kommandant OBI Sebastian Selinger die Katastropheneinsatzmedaille in SILBER,



sowie unserem Kommandant-Stv. BI Daniel Stock ebenfalls die Katastropheneinsatzmedaille in SILBER verliehen.



Landesrat Ing. Daniel Fellner: „Wir haben die Katastropheneinsatzmedaille ins Leben gerufen, um sichtbar für alle den offiziellen Dank des Landes Kärnten auszudrücken, auch im Namen der Bevölkerung, um allen Frauen und Männern der Feuerwehren unsere höchste Wertschätzung entgegenzubringen und sie immer wieder daran zu erinnern, dass sie die Helden unserer Zivilgesellschaft sind, dass sie retten, helfen und schützen, wenn andere es nicht können oder tun!“

Auch der Katastrophenschutzbeauftragte des Landes, Markus Hudobnik, bedankte sich bei den Kameradinnen und Kameraden für die hervorragende Zusammenarbeit mit den Krisenstäben.

Die Kärntner Katastropheneinsatzmedaille wird in drei Stufen verliehen: in Gold für besondere Leistungen im Katastropheneinsatz, in Silber für mindestens fünf Katastropheneinsätze und in Bronze für mindestens drei Katastropheneinsätze. Unter „Einsatz“ wird ein Großschadensereignis verstanden, bei dem mindestens der behördliche Bezirkskrisenstab einberufen worden ist.



**Wir gratulieren unserem Kommando recht herzlich zu dieser verdienstvollen Auszeichnung.**



Bilder: LPD Kärnten/Helge Bauer

Bericht: Feuerwehr St. Georgen/Straßburg sowie Büro LR Fellner und Rückfragenhinweis: Büro LR Fellner, Redaktion: Gerlinde Robitsch

## Kameradschaftsbericht 2023

Neben Ihrer Sicherheit und den Übungen wird auch die Kameradschaftspflege innerhalb unserer Feuerwehr großgeschrieben. So fanden zusätzlich zu den zahlreichen Festbesuchen, Zusammenkünften und Ausrückungen zu kulturellen und kirchlichen Feierlichkeiten folgende Aktivitäten statt:

**13. Jänner 2023** - Neujahrsempfang für die Mitglieder im Rüsthaus



**4. Februar 2023** - 30ger-Feier unseres Kommandanten



**12. Februar 2023** - 30ger-Feier von Kamerad Wolfgang Trojacher



**19. Februar 2023** - Kinder Maskenumzug - gemeinsam organisiert mit der Pfarre u. Sängerrunde St. Georgen



**26. Februar 2023** - Jahreshauptversammlung



**10. April 2023** - gemeinsame Osterjause



**13. Mai 2023** - Bezirksleistungsbewerb in St. Veit a.d. Glan - Bronze u. Silber

**Anfang Juni 2023** - Terrassenbau



**05. August 2023** - Abschnittsleistungsbewerb in Strassburg



**26. August 2023** - Feuerwehrfest St. Georgen/ Strassburg

**21. September 2023** - Übergabe neuer Tragkraftspritze Fox 4

**07. Oktober 2023** - Wandertag vom Rüsthaus auf den Gunzenberg



**21. Oktober 2023** - Oktoberfest mit Feuerlöscherüberprüfung

**2. Dezember** - 40ger-Feier von Kamerad Thomas Duller

**22. Dezember** - 70ger-Feier von Kamerad Wastl Mattersdorfer



**23. Dezember 2023** - Friedenslichtabholung



**31. Dezember 2023** - Silvesterfeier



## Feuerwehrfest 2023

Wie jedes Jahr, am letzten August-Samstag, luden wir zum Feuerwehrfest am Rüsthausgelände ein.

Begonnen wurde mit einem gemütlichen Dämmerchoppen, welcher je später der Abend wurde in eine feurige Partynacht überging.



Wir durften zahlreiche Gäste begrüßen, welche das Festzelt und die Freiluftbar bis auf den letzten Platz füllten.



Unser Küchenteam tischte altbewährte Spezialitäten auf und unser Service-Team sorgte dafür, dass keine Kehle trocken blieb.



Werzer Karl sorgte beim Dämmerchoppen für ausgelassene Stimmung, bis um 21 Uhr Flashback - die Partyband die Bühne übernahm und bis in die frühen Morgenstunden gemeinsam mit unseren Gästen das Zelt zum Beben brachte.



Wir freuen uns darauf, Sie beim **Feuerwehrfest am 31. August 2024** wieder zu begrüßen und gemeinsam bei Dämmerchoppen und anschließender Festzeltparty in die Nacht zu feiern.

Zuvor wird ein kleiner Festakt stattfinden, um unsere neue Tragkraftspritze offiziell in den Dienst zu stellen und diese zu segnen.

## Feuerlöscherüberprüfung 2023

Am Samstag, dem 21. Oktober fand die stationäre öffentliche Feuerlöscherüberprüfung beim Rüsthaus St.Georgen statt. Gemeinsam mit unserem Brandschutzpartner FIPRO boten wir Ihnen die Möglichkeit Ihre Feuerlöscher ordnungsgemäß laut empfohlenen Zwei-Jahres-Intervall überprüfen zu lassen.



Um die Wartezeit zu verkürzen verpflegten wir unsere Gäste zum Motto Oktoberfest und unsere jungen Gäste hatten viel Spaß in der Feuerwehr-Hupfburg.



Die Kameraden der Feuerwehr St.Georgen bedanken sich recht herzlich bei allen die diese Möglichkeit genutzt haben und laden Sie schon jetzt **zur nächsten Überprüfung am 19.10.2024** beim Rüsthaus St.Georgen ein!

## Neues Mitglied

An seinem Geburtstag traf er die richtige Entscheidung. **Christof Stingl** verstärkt offiziell seit der Jahreshauptversammlung 2023 unser Team. Herzlich willkommen in unseren Reihen und großen Dank für deine Entscheidung dich für die Sicherheit der Bevölkerung einzusetzen.



Möchtest auch du dich für die Öffentlichkeit einsetzen und Mitglied werden, dann melde dich bei unserem Kommando.

## Herzlich willkommen...

Von Herzen dürfen wir unserem Kommandanten OBI Sebastian Selinger und seiner Freundin Nina zur Geburt ihres Sohnes **Josef Sebastian** gratulieren. Josef hat am 30.Oktober 2023 das Licht der Welt erblickt. Wir wünschen alles Gute und viel Gesundheit.



## Herzlich willkommen...

Wir gratulieren ganz herzlich unserem Kameraden FM Lukas Hölbling zur Geburt seines Sohnes **Konstantin**. Konstantin ist am 14. Mai zur Welt gekommen. Für die Zukunft wünschen wir alles Gute und viel Gesundheit.



## Runde Geburtstage...

Im Jahr 2023 dürfen wir unseren Kameraden recht herzlich zu ihren runden Geburtstagen gratulieren:

30er	OBI	Kdt. Sebastian SELINGER
30er	HFM	Wolfgang TROJACHER
40er	HFM	Thomas DULLER
70er	HFM	Sebastian MATTERS-DORFER

Wir wünschen alles Gute, viel Gesundheit und weiterhin viel Schaffenskraft im Feuerwehrwesen.

Für den Inhalt verantwortlich:  
Copyright 2023 ©:  
Bilder:

Feuerwehr St.Georgen / Straßburg, St.Georgen 6b, 9341 Straßburg  
Feuerwehr St.Georgen/Straßburg  
Feuerwehr St.Georgen/Straßburg, wenn nicht anders angegeben.

## DANKE für IHRE Unterstützung!

Mit Ihrer geschätzten, finanziellen Unterstützung tragen Sie jedes Jahr wesentlich zur Anschaffung und Erhaltung der Ausrüstung der Feuerwehr und somit zur Sicherheit aller bei.

Im Jahr 2023 konnten durch Ihre großzügigen Spenden notwendige Ausrüstungsgegenstände für die Ausbildung im Feuerwehrdienst angeschafft werden und notwendige Rücklagen für das kommende Jahr gebildet werden.

Die Feuerwehr St.Georgen/Straßburg bedankt sich recht herzlich bei allen **Unterstützern, Sponsoren und Spendern**, die uns mit ihrer großzügigen finanziellen Spende unterstützen.

Möchten auch Sie uns unterstützen?

**ACHTUNG NEUE BANKVERBINDUNG !**

**Konto: Freiwillige Feuerwehr St.Georgen**

**IBAN: AT13 3947 5000 0620 8110**

Wird von Ihnen bei der Überweisung **Vorname, Nachname und das Geburtsdatum (laut Melderegister)** angegeben, wird Ihre Spende an das Finanzamt gemeldet und Ihre Spende ist steuerlich in der Arbeitnehmerveranlagung für 2023 absetzbar. Fehlen diese Angaben oder sind fehlerhaft, dürfen wir davon ausgehen, dass keine Meldung gewünscht ist.

## Danke!

Einen herzlichen Dank an die Familie Benedikt für den - bereits seit 115 Jahren - zur Verfügung gestellten Standort der Feuerwehr St. Georgen.





### Kommando:

*Oberbrandinspektor* Sebastian SELINGER Gemeindefeuerwehrkommandant | Ortsfeuerwehrkommandant  
 Tel.-Nr.: 0664/4061160

*Brandinspektor* Daniel STOCK Orstfeuerwehrkommandant-Stellvertreter

### Feuerwehrarzt:

*FARZT* Dr. James STÜCKELBERGER

### Zugskommandant:

*Brandmeister* Andreas STOCK

### Gruppenkommandanten:

*Oberlöschmeister* Michael TAMMER  
*Oberlöschmeister* Markus TROJACHER  
*Löschmeister* Michael MAURER

### Verwaltung:

*HV* Johann SELINGER Kassier  
*LM d.F.* Stefan STOCK Schriftführer/Funk  
*V* Christina RUHDORFER Kameradschaftsführerin

### Mannschaft:

HFM Gerald ANICHHOFER	HFM Hannes LEITGEB	HFM Philipp PLIESCHNEGGER
HFM Hermann BENEDIKT	HFM Günther MATTERSDFORFER	FM Wolfgang RUHDORFER
FM Stefan BUCHHÄUSL	HFM Sebastian MATTERSDFORFER	FM Daniel SELINGER
FM Arnold DULLER	HFM Stephan MOSER	HFM Hermann SELINGER
HFM Maximilian DULLER <i>Gerätewart</i>	HFM Michael OBERDFORFER	PFM Christof STINGL
OFM Thomas DULLER	HFM Ferdinand OBMANN	HFM Karl Heinz STOCK
FM Lukas HÖLBLING <i>Sanitäter</i>	HFM Johann OBMANN	HFM Wolfgang TROJACHER
HFM Georg KRASSNITZER	HFM Rene OBMANN	OFM Andreas VALENTINITSCH
HFM Thomas KRASSNITZER	EOBI Walter OBMANN	HFM Hanno WACHERNIG
HFM Bernhard LACKNER	OFM Markus PATIK	

### Altmitglieder:

HFM Thomas LACKNER HFM Hermann HASHOLD



Mit freundlicher  
 Unterstützung von:

